

Programmorschlag des Kölner Barockensembles Nel Dolce  
für ein Konzert im Rahmen der Konzertreihe "Sockenkonzerte"  
(möglicherweise 4.11. 2012 oder Februar 2013)

**1000 und 1 Tamburin**  
- Märchenhafter Orient -  
mit Kakaobohnen, fliegenden Teppichen, Safran,  
Wunderlampen, Musik (zum Mitmachen) -

Das **Ensemble Nel Dolce** lädt ein zu einer Reise in den Orient - insbesondere in den Orient, wie ihn die Menschen in Europa **ab dem 16. Jahrhundert** kennengelernt haben. Gemeinsam mit Märchenfiguren und Märchenutensilien der erstmals im 8. Jahrhundert erwähnten **orientalischen Märchensammlung "Tausendundeine Nacht"** fliegen die Zuhörerinnen und Zuhörer von einem zauberhaften Ort und Erlebnis zum nächsten. Jedoch - es gibt ein Problem: Allein die Musik vermag es, den fliegenden Teppich fliegen zu lassen. Und noch nicht genug: Nur zum Takt des Tamburins kann die Reise im Märchenland fortgesetzt werden. Dazu benötigen die Musiker des Ensembles Nel Dolce die mutige und furchtlose Mithilfe aller jungen Zuhörerinnen und Zuhörer.

Zum Glück ist das Ensemble dank der Mithilfe von **Ali Ufki Bey\*** bepackt mit vielen originalen Musikstücken der **orientalischen Renaissance**, die gerade vom Hof des Sultans eingeflogen sind.

**Das Kölner Barockensemble Nel Dolce**

Stephanie Buyken - Blockflöte

Olga Piskorz - Violine

Harm Meiners - Violoncello

Luca Quintavalle - Cembalo

[www.neldolce.de](http://www.neldolce.de)

## Musikalische Etappen auf der Reise im orientalischen Märchenland:

**Anonymus (Osmanisches Reich, um 1500):**

Ceng-i harbi

aufgeschrieben durch Ali Ufki Bey (1610 - 1675)

**Nefiri Behram (Ottomanisches Reich, 16. Jahrhundert):**

Bashraf Arazbar

**Salomone Rossi (um 1570 - 1630):**

Gagliarda Prima detta la Turca

für Blockflöte, Violine und Basso continuo

**Marco Uccellini (1603 - 1680):**

Aus: Sinfonie boscarecie a violino solo e basso è a due, a tre, a quattro ad libitum

Sinfonia 26 **La Cretense**

**Nicola Matteis (ca.1640-1714):**

Aus: Ayres for the violin: The second part  
für Blockflöte, Violine und Basso continuo

1. Preludio

2. Sarabanda

3. Giga **Al Genio Turchesco**

**Jean-Marie Leclair (1697 - 1764):**

Aus: Quatrième Livre de Sonates Op. 9., aus Sonata D-Dur  
für Violine und B.c.

Sarabande, **Tamburín**

**Georg Friedrich Händel (1685 - 1759):**

Aus: "Alcina" - Opera seria, 3. Akt

**Tamburino**

für Blockflöte, Geige und Basso continuo

**Anonymus (Osmanisches Reich, um 1500)**

Uyan Ey Gözlerim

aufgeschrieben durch Ali Ufki Bey

\* **Ali Ufki Bey** (vor der Konvertierung zum Islam: Wojciech Bobowski): Geboren um 1600 in Polen, gestorben um 1675 in Konstantinopel, nach türkischer Gefangenschaft Übersetzer und Komponist am Hof des Sultans Murad IV., erstellte die früheste bekannte Sammlung türkischer Musik in europäischer Notierung.